

RICHARD WIESNER

(1875 - 1954?)

Geb. am 30. Mai 1875 in Wien, Volksschule und drei Klassen Gymn. in Wien, fünf Klassen in Kremsmünster, dort auch Matura, Stud. an der med. Fak. der Univ. Wien, am 10. Juni 1902 in Wien zum Dr. der ges. Heilk. prom. worden, am 4. Aug. 1911 in Wien hab. für pathologische Anatomie, am 3. Jänner 1917 Ass. für pathologische Anatomie¹, mit 1. Okt. 1920 zum Prosektor des Wilhelminenspitales ernannt worden², am 22. Nov. 1937 a.o. Prof. mit dem Titel eines o. Prof.³

Mit Erlaß vom 2. April 1938 wurde W. vom NS-Regime beurlaubt⁴, am 31. Juli 1946 pensioniert⁵ starb er am 14. Okt. 1954 in Wien⁶.

W.s wiss. Arb. betreffen Gebiete der Pathologie, der Bakteriologie und der Pathogenese⁷.

Vorlesungen:

WS 1937/38: Propädeutische Vorlesungen aus pathologischer Anatomie, mit Vorweisungen.

SS 1938 : Siehe oben.

-
- 1) Pers. A.
 - 2) Dekanatsbescheid vom 27. Nov. 1920
 - 3) Pers. A.
 - 4) Dekanatsbescheid vom 23. April 1938
 - 5) Personalstandesverzeichnis 48/49
 - 6) Information des Josephinum (?)
 - 7) Fischer II, S. 1684

Literatur:

Dekanatsbescheid vom 27.Nov.1920 (UA)

Fischer II, S.1648

ÖV

Pers.A. Richard Wiesner (UA)

Personalverzeichnis 48/49 (UA)